

Sehr geehrte Damen und Herren,

Lernen durch Engagement (LdE) verknüpft gesellschaftliches Engagement mit schulischem Lernen. Kinder und Jugendliche setzen das im Unterricht erlernte Wissen durch ein Engagement in unterschiedlichsten gesellschaftlichen Bereichen um. Durch das Zusammenwirken von erlerntem Wissen und der praktischen Umsetzung im Engagement findet nachhaltiges Lernen statt.

In der Schule werden dadurch Lernorte für soziales Lernen, Partizipation und Solidarität geschaffen. Die Schule ist deshalb ein wichtiger Zugang für junge Menschen zu freiwilligem Engagement.

IN VIA und der Deutsche Caritasverband (DCV) tragen mit dem Projekt zur Verbreitung von *Lernen durch Engagement* bei. Präsentiert werden die Erfahrungen sowie Erkenntnisse aus dem Projekt sowie daraus resultierende Thesen dazu, was LdE in Schulen fördern kann. Durch die wissenschaftliche Begleitung im Projekt können Aussagen zur Unterstützung des LdE-Prozesses an Schulen gemacht werden.

Schule ist der Ort des Engagementlernens und für die Konkretisierung von LdE unentbehrlich. Am Ende des Projektes zeigt sich daher als zentrale Herausforderung, *Lernen durch Engagement* stärker als bisher in den Strukturen der Bildungspolitik zu verorten. Kontinuität und damit einhergehende Nachhaltigkeit kann dann gelingen, wenn LdE ein konstanter Baustein der Engagementförderung im Kontext Schule ist.

Impulse aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Blickwinkeln sollen Möglichkeiten und Perspektiven hinsichtlich einer weiteren bildungspolitischen Verortung von LdE aufzeigen und zur Diskussion einladen.

Das Symposium richtet sich an alle Akteure und Akteurinnen im Bereich *Lernen durch Engagement* (Lehrkräfte, Schulen, Kooperationspartner, Schulbegleitungen und Mitarbeiter/-innen aus Kompetenzzentren), an Schulleitungen, interessierte Lehrkräfte und Verantwortliche in Schulverwaltungen, Schulämtern sowie

Institutionen der Lehrerfortbildung, an Fachkräfte in der schulbezogenen Jugendsozialarbeit sowie Fach- und Leitungskräfte im Bereich Engagementförderung, insbesondere Mitarbeiter/-innen in Freiwilligen-Zentren/Freiwilligen Agenturen, sowie Multiplikator/-innen für LdE.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und anregende Diskussionen!

Marion Paar
Generalsekretärin
IN VIA Deutschland

Susanne Nowak
Projektreferentin
IN VIA Deutschland

Programm

Dienstag, 08.04.2014

10:30 Uhr Ankommen und Stehkafee

10:45 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**
Marion Paar Generalsekretärin IN VIA Deutschland

11:00 Uhr I. Ergebnisse aus dem Projekt
Was kann Lernen durch Engagement in Schulen bewirken? – Erfahrungen, Erkenntnisse und Thesen aus dem Projekt
Susanne Nowak, Projektreferentin IN VIA Deutschland

Erkenntnisse aus der Kooperation von Schule und Kompetenzzentren – Ergebnisse der wissenschaftlichen Begleitung
Prof. Dr. Stefanie Bohlen, Institut für angewandte Forschung (IAF), Katholische Universität Freiburg

12:00 Uhr II. Beispiele zur Verbreitung von LdE
LdE als Teil der Länderstrategie in Sachsen-Anhalt, ein exemplarisches Beispiel zur bildungspolitischen Verankerung von LdE
Olaf Ebert, Freiwilligen Agentur Halle (Saale), Geschäftsführer

LdE in der Lehrerfortbildung in Thüringen, ein exemplarisches Beispiel zur strategischen Verbreitung von LdE
Ingo Wachtmeister, Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien (Thillm)

13:00 Uhr Mittagessen und Pause

13:45 Uhr III. Herausforderungen und Perspektiven
Impulse für eine bildungspolitische Implementierung von LdE

Teilhabe im Bildungssystem – Aufgabe einer Sozialpolitik der Befähigung
Dr. Cremer, Generalsekretär DCV
Impuls und Diskussion

Schule als Ermöglichungsinstitution für Engagement
Dr. Reinhild Hugenroth, BBE Deutschland
Impuls und Diskussion

15:15 Uhr Kurze Pause

15:30 Uhr **Die Rolle des bundesweiten Netzwerkes „Lernen durch Engagement“**
Sandra Zentner, Netzwerk Lernen durch Engagement, Programmleitung
Impuls und Diskussion

LdE als wichtiger Baustein für „Engagementlernen“
Vertreter/-in der Kultusministerkonferenz, angefragt
Impuls und Diskussion

17:00 Uhr **Tagungsabschluss**
Marion Paar, Generalsekretärin IN VIA Deutschland

17:15 Uhr Tagungsende

Anmeldung und Rückfragen

Bitte senden oder faxen Sie den beiliegenden Anmeldevordruck an:

IN VIA Katholischer Verband für Mädchen- und Frauensozialarbeit Deutschland e.V.

Christa Karcher

Karlstr. 40

79104 Freiburg

Email: christa.karcher@caritas.de

Tel: 0761 / 200 208

Fax: 0761 / 200 638

Anmeldeschluss ist der 25. März 2014.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt **45,00 Euro incl. Verpflegung**. Bitte überweisen Sie den Betrag unter der Angabe Ihres Namens und dem Stichwort „*Abchluss-Symposium LdE*“ an:

IN VIA Deutschland

Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau

IBAN: DE20 6805 0101 0002 0163 15

BIC: FRSPLDE66XXX

Das Projekt wird gefördert durch



Tagungsort und Anreise

Mainhaus Stadthotel Frankfurt

Lange Straße 26

60311 Frankfurt/Main

Telefon: 069 - 299 06-0

Kontakt: Info@mainhotel-frankfurt.de

<http://mainhaus-frankfurt.de/kontakt/>

Wegbeschreibung

Das Mainhotel Stadthotel ist zentral gelegen im Frankfurter Ostend. Sie erreichen das Hotel vom Hauptbahnhof aus mit allen S-Bahnen in Richtung Stadtmitte/City, der vierte Ausstieg ist die Haltestelle „Ostendstrasse“, von dort sind es wenige Fußminuten zum Hotel.

Weitere Details erfahren Sie unter:

<http://mainhaus-frankfurt.de/anfahrt/>



Herausgegeben von
Deutscher Caritasverband e.V.
Referat Öffentlichkeitsarbeit
Karlstraße 40, 79104 Freiburg
Telefax: 0761 200-541
E-Mail: presse@caritas.de
Internet: www.caritas.de

Lernen durch Engagement

**Freiwilliges Engagement
an Schulen verbreiten
und nachhaltig sichern**

Abschluss-Symposium

Ergebnisse aus dem Projekt
„Lernen durch Engagement“ (LdE)
Verbreitung von LdE an Schulen
durch Fachverbände und Caritasverbände
in Kooperation mit dem Netzwerk
„Lernen durch Engagement“

08.04.2014

in Frankfurt/Main

